

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Marktgemeinderat Garmisch-Partenkirchen

An den

Markt Garmisch-Partenkirchen

**Fraktion „Die Grünen“**

**Stephan Thiel (Vorsitz)**  
**Alexandra Roos-Teitscheid**  
**(Stellvertretung)**  
**Peppi Braun**  
**Christl Scheuber Maurer**  
**Rainer Steinbrecher**

Garmisch-Partenkirchen, den 24. Januar 2021

### **Anfrage bzgl. des Anschreibens der Marktgemeinde wegen Corona-Impfung der Bürger\*innen 80+**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Koch,

nachdem bei der Gemeinderatssitzung am 21.01.2021 wegen Zeitmangel leider keine Zeit verblieb, unsere Anfrage an Sie zu richten, möchten wir dies wegen hoher Brisanz unter Einbindung aller Gemeinderäte nachholen:

Es geht um die Impfung gegen das Coronavirus bei den „80 plus“-Einwohner\*innen von Garmisch-Partenkirchen. Während die sehr infektionsgefährdeten Senior\*innen in den umliegenden Gemeinden bereits schriftlich über eine mögliche Impfung informiert wurden, warten die Senior\*innen von Garmisch-Partenkirchen bisher vergeblich auf eine entsprechende Information. Gerade diese Altersgruppe benötigt aber unsere ganz besondere Fürsorgepflicht und Hilfestellung bei dem komplizierten Prozedere. Das Bayerische Staatsministerium hat den Gemeindeverwaltungen vorgegeben, ein entsprechendes Anschreiben bis zum 15.01.2021 an die Senior\*innen zu versenden.

Wir fragen uns nun, warum dies in Garmisch-Partenkirchen noch nicht geschehen ist. Die Zeit drängt und die „80 plus“ – Bürger\*innen müssen schnellstens aufgeklärt und angemeldet werden. Gerade die Senior\*innen über 80 haben oft tiefergehende Probleme mit der Technik des Anmeldeprozesses und verfügen oft nicht über ein E-Mail-Account bzw. Smartphone, die für die Anmeldung nötig sind.

Das Problem ist nun, dass sich jüngere und technikaffinere Menschen, die in der Prioritätengruppe weiter zurückstehen, schon in großer Zahl anzumelden versuchen, während unsere Risikogruppe noch gar nicht vollständig registriert ist. Im ungünstigsten Falle könnte dies dazu führen, dass die Jüngeren vor den Älteren zur Impfung gelangen, da die Älteren noch nicht einmal angeschrieben wurden.

Die über 80-jährigen Mitbürger\*innen warten auf das Informationsschreiben der Marktgemeinde. Da dieses offensichtlich bis dato noch nicht vorliegt, führt dies zu einer großen Verunsicherung.

Deshalb sollte auch die Gemeinde im Hinblick auf ihre Sorgfaltspflicht gegenüber ihren besonders hilfebedürftigen und gefährdeten Mitbürger\*innen endlich tätig werden und die Anschreiben an die betreffende Altersgruppe auf den Postweg bringen.

In diesem Sinne hoffen wir auf eine zeitnahe Umsetzung der Anordnung des Bayerischen Staatsministeriums. Sollte ein solches Anschreiben bereits unterwegs sein, betrachten Sie unser Anliegen als gegenstandslos.

Mit freundlichen Grüßen  
für die Fraktion „Die Grünen“

Gez. Dr. Stephan Thiel  
Fraktionsvorsitzender

Gez. Dr. Christl Scheuber-Maurer  
Marktgemeinderätin